

Protokoll

XI/Bau Badd/004

über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses
der Gemeinde Baddeckenstedt
am Donnerstag, den 14.09.2023, von 18:00 Uhr bis 19:15 Uhr
Gaststätte Jendraß, Lindenstraße 6, Baddeckenstedt

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Pfingst, Ingo

Ratsmitglied

Bülow, Dieter

Rollwage, Sherin

Steinke, Andreas

Wölke, Wolfgang

Vertretung für Herrn Björn Schaare

Verw. Ang. als Protokollführ/in

Homann, Florian

Ratsmitglied/er als Zuhörer/in

Schrader, Gerhard

Abwesend:

stv. Ausschussvorsitzende/r

Schaare, Björn

Öffentliche Sitzung

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Öffentliche Sitzung

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Bauausschusses**
-

Keine Einwendungen oder Ergänzungen.

2. Genehmigung des Protokolls über die 3. Sitzung des Bauausschusses vom 24.08.2023

AV Pfingst stellt die Genehmigung des letzten Protokolls der 2. Sitzung fest.

BS: -mehrheitlich beschlossen-

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 2 Befangen: 0

3. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

4. Sanierung der Gemeindestraße Stegstieg Baddeckenstedt

Ergebnis der Ortsbesichtigung:

RM Wöllke erklärte kurz die Herkunft des Straßennamens Stegstieg. Danach machten sich die Teilnehmer ein Bild des Straßenzustandes.

Ergebnis der Sitzung:

RM Wöllke merkt an, dass der technische Zustand der Straße soweit in Ordnung ist die Oberfläche jedoch saniert werden muss, vorm Winter ergäbe das keinen Sinn.

AV Pfingst erteilte Herrn Schrader das Wort. Herr Schrader schlug vor die Straße „Stegstieg“ umzubenennen. Diese sei quasi die Verlängerung der Hainbergstraße und könne ohne Probleme von Anwohnern umbenannt werden da niemand direkt an der Straße gemeldet ist. Aus unbekannten Gründen ist auch am eigentlichen Straßenschild „Stegstieg“ ein Schild Hainbergstraße montiert worden. Den meisten Anwohnern ist der kurze Straßenteil auch nur als Hainbergstraße bekannt.

BSE: -einstimmig-

1. Die Straße „Stegstieg“ wird vor dem Winter 2023/24 zunächst mit Kaltasphalt ausgebessert. Im Frühjahr 2024 wird eine Oberflächensanierung durchgeführt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt zum nächsten VA Baddeckenstedt eine Beschlussvorlage für die Umbenennung der Straße „Stegstieg“ in „Hainbergstraße“ zu erstellen.

5. Sanierung von Ehrenmälern in der Gemeinde Baddeckenstedt

Ergebnis der Ortsbesichtigung:

Die Ausschussmitglieder machten sich im Einzelnen ein Bild von Zustand des Ehrenmals, der einfassenden kleinen Mauer und der Umgebung. RM Büllow schlug vor die einfassende Mauer wegzulassen und damit dem Baum mehr Raum zu geben. Alle waren sich einig den Baum erhalten zu wollen. RM Wöllke teilte mit, dass keiner mit Seichtheit sagen kann ob die Mauer schon von Anfang an am Ehrenmal vorhanden war oder ob sie nächtlich errichtet wurde. RM

Büllow erkundigte sich nach den Eigentumsverhältnissen des Grundstücks und bat um Anhang einer Karte an das Protokoll.

Ergebnis der Sitzung:

AV Pfingt berichtete, dass der Zustand der Ehrenmäler in der Gemeinde in Ordnung ist. Beim Ehrenmal in der Lindenstraße gibt es jedoch Handlungsbedarf. RM Wöllke wies darauf hin, dass das Ehrenmal mit Baum und Mauer so seit Jahrzehnten zum Ortsbild gehöre dieses in seiner Ausgestaltung beibehalten werden sollte. RM Büllow wies darauf hin, dass es unbekannt sei ob der jetzige Zustand durch den Denkmalschutz oder dergleichen geschützt sei. Ist das nicht der Fall sollte man über eine alternative Gestaltung nachdenken. Als Beispiel eine kleine Mauer oder gänzlich ohne. RM Rollwage wies drauf hin, dass die Mauer an sichtlich der direkt angrenzenden „Mühlenstraße“ nicht nur das Ehrenmal schützt, sondern auch den Verkehrsteilnehmern eine Orientierung bietet. Diese sei zu erhalten. RM Wöllke wies auf die Bank vor dem Ehrenmal hin. Diese gehöre auch zum Gesamtbild. Sie muss dringend gereinigt und gestrichen werden.

BSE: -einstimmig-

1. Die Verwaltung wird beauftragt ein Angebot zur Sanierung im jetzigen Zustand und einen Alternativvorschlag zur Gestaltung von einer Fachfirma einzuholen.
2. Es werden im Haushalt 2024 der Gemeinde Baddeckenstedt Mittel für die Sanierung von Denkmälern in Höhe von 50.000 € bereitgestellt.

6. Wegeverbindung Rhener Straße - Wartjenstedter Weg am Baugebiet Wachtekamp (siehe beigefügter Bebauungsplan Wachtekamp, hier insbesondere textliche Festsetzung 7.3)

VA Homann fasste kurz den Stand der Diskussion aus der Bauausschusssitzung vom 29.06.2023 zusammen. RM Rollwage wies erneut auf den Grundsatz der Gleichbehandlung hin. Man könne einem Bauherrn keine Ausnahmegenehmigung erteilen, wenn gleichzeitig mehrere Verstöße von verschiedenen Bauherren im Baugebiet Wachtekamp vorliegen. RM Büllow verwies auf den Bebauungsplan und zählte Verstöße bei der Farbe der Dachziegel, der Einfriedung und der Bepflanzung auf. Seine Fraktion will dies so nicht hinnehmen.

BSE: -einstimmig-

1. Dem Antrag der Eheleute Märtens vom 21.12.2021 wird abgelehnt. Der Rückbau jedoch nicht direkt eingefordert. Mit den Anliegern der Wehverbindung soll in einen Dialog getreten werden. Hier soll eine Einigung über die Ausgestaltung und evtl. Nutzung gesprochen werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt die sachliche und örtliche Zuständigkeit zu den Verstößen gegen den B-Plan zu klären. Zu klären ist, wer einen Verstoß feststellt und ihm nachgeht.

7. Mitteilungen

7.1. Mitteilungen: Gewerbegebiet - XXL Lutz

RM Bülow teilte mit, dass XXL Lutz weiterhin nach einem Standort für ihr Logistik- und Schulungszentrum sucht. Trotz erfolgloser Bewerbung am Standort Westerlinde bleibt diese seitens XXL Lutz bestehen. Aus seiner Sicht fehlt ein Standort für ein eigenes Gewerbegebiet der Gemeinde Baddeckenstedt.

8. Anfragen

8.1. Anfragen: Sitzungsbeginn Bauausschuss

RM Rollwage stellte die Anfrage, ob es möglich sei die Sitzungen um eine halbe Stunde nach hinten zu verschieben. Beruflich würde es ab 18:30 Uhr besser passen. AV Pfingst gab an dies in der nächsten Planung zu berücksichtigen.

8.2. Anfragen: Umnutzung Mehrzweckhalle

RM Steinke erkundigte sich nach dem Sachstand der Umnutzung Mehrzweckhalle Wartenstedt.

AV Pfingst erklärte, dass mehrere Probleme wie Parkplätze und Lärmemissionen gelöst wurden. Der Bauantrag ist beim Landkreis in der Bearbeitung.

8.3. Anfragen: Vorstellung Konzept Umbau Bahnhof Baddeckenstedt

Herr Schrader stellte die Frage, warum die Vorstellung des Konzepts Umbau Bahnhof im Verwaltungsausschuss und nicht im Bauausschuss angesetzt ist. Hinsichtlich der Rederechte gebe es Unterschiede.

AV Pfingst gab an der Frage nachzugehen.

8.4. Anfragen: Mitteilung Ausschüsse über laufende Verfahren

RM Bülow erkundigte sich über die Mitteilungen an die Ausschüsse überlaufende Verfahren. Besonders im Hinblick auf Anträge zu Nutzungsänderungen und Vorgängen zum Vorkaufsrecht. Die Gremien haben einen Gestaltungsauftrag und wüssten über die Vorgänge nicht Bescheid. Das Vorkaufsrecht könnte man zum Beispiel für diesen Auftrag nutzen, wenn man von den Vorgängen wüsste.

VA Homann wies auf die Vertraulichkeit in den meisten Verfahren hin. Nur wenn ein berechtigtes gesetzliches Interesse besteht, darf ein Rat oder Ausschuss auch informiert werden. Zum Vorkaufsrecht ist zu sagen, dass ohne eine städtebauliche Planung das Recht nicht ausgeübt werden kann.

Herr Schrader teilte mit, dass er einen Bedarf zur Diskussion einer städtebaulichen Satzung sieht.

8.5. Anfragen: Drogeriemarkt Rossmann

RM Steinke erkundigte sich nach dem Sachstand „Drogeriemarkt Rossmann“.

AV Pfingst erklärte, dass der Antrag bei der zuständigen Stelle zur Bearbeitung liegt. Jedoch durch einen personellen Ausfall es zu Verzögerungen kommt.

9. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Pfingst
Ausschussvorsitzender

Homann
Protokollführer